

RS OGH 1998/10/22 8Ob139/98v

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 22.10.1998

Norm

AO §62 Abs3

KO idF BGBI I Nr114/1997 §157e Abs3

Rechtssatz

Eine Rechtshandlung des Schuldners im Liquidationsausgleich ist nur insoweit unwirksam, als dadurch in die Rechte seiner Gläubiger in dem ihm betreffenden Ausgleichsverfahren eingegriffen wird. Das aus einem Geschäftsanteil des Schuldners resultierende Stimmrecht wird - solange Rechte der Gläubiger des Schuldners nicht beeinträchtigt werden - von der Ermächtigungstreuhand des Sachwalters nicht erfaßt.

Entscheidungstexte

- 8 Ob 139/98v

Entscheidungstext OGH 22.10.1998 8 Ob 139/98v

Veröff: SZ 71/176

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1998:RS0110975

Dokumentnummer

JJR_19981022_OGH0002_0080OB00139_98V0000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at